

Mit obrigkeitlicher Bewilligung
 heute Sonntag den 9. April 1837
 zum Vortheil des Gustav Seeliger:
Drei Tage
 aus dem Leben eines Spielers.

Drama in 3 Abtheilungen und 4 Aufzügen nach dem Französischen des Victor Ducange
 von Louis Angely.

Erster Tag.

Personen:

Herr von Germany, ein Greis	—	—	—	—	Herr Witte.
Georges von Germany, sein Sohn	—	—	—	—	Gustav Seeliger.
Dalville, Glücksritter, dessen Freund	—	—	—	—	Herr Euling.
Dermont, Kaufmann aus Marseille	—	—	—	—	Herr Limbach.
Amelie, seine Nichte, bei Herrn von Germany erzogen, Georges Braut	—	—	—	—	Mad. Limbach.
Rodolphe Dericourt	—	—	—	—	Herr Derossi.
Picard, Bedienter in Germanys Hause	—	—	—	—	Herr Meyerhöfer.
Louise, Amelies Gouvernante	—	—	—	—	Mad. Weiß.
Eine Magistratsperson	—	—	—	—	Herr Breuer.
Ein Offizier der Marechaussee	—	—	—	—	Herr Keiner.
Ein Banquier in einem Spielhause	—	—	—	—	Herr George.
Ein Bedienter daselbst	—	—	—	—	Herr Kramer.

Spieler. Hochzeitsgäste. Gensdarmen. Gerichtsdiener. Kammerfrauen. Diener.
 Die Handlung geht vor zu Paris, theils in einem Spielhause, theils in Herrn von Germanys Wohnung.

Zweiter Tag,

welcher 15 Jahre später spielt als der erste.

Personen:

Georges von Germany	—	—	—	—	Gustav Seeliger.
Amelie, seine Gemahlin	—	—	—	—	Mad. Limbach.
Dalville, sein Freund	—	—	—	—	Herr Euling.
Dermont	—	—	—	—	Herr Limbach.
Rodolphe Dericourt	—	—	—	—	Herr Derossi.
Louise, Amelies Gesellschafterin	—	—	—	—	Mad. Weiß.
Picard, Georges Bedienter	—	—	—	—	Herr Meyerhöfer.
Charles, Dalvilles Jokei	—	—	—	—	Mar Lauber.

Ein Juwelier. Träger. Putzmacherinnen. Gäste. Bediente. Soldaten.
 Die Handlung begibt sich zu Paris in Georges von Germanys Wohnung.

Dritter Tag,

in 2 Aufzügen, welcher abermals 15 Jahre später spielt als der zweite.

Personen:

Georges von Germany	—	—	—	—	Gustav Seeliger.
Amalie, seine Gattin	—	—	—	—	Mad. Limbach.
Albert von Germany, sein Sohn, Offizier in französischen Diensten	—	—	—	—	Herr Seelig.
Georgette, seine Tochter	—	—	—	—	Herr Euling.
Dalville	—	—	—	—	Herr Breuer.
Ein Reisender	—	—	—	—	Herr Weiß.
Bergmann, Gastwirth zum goldenen Löwen	—	—	—	—	Mad. Meyerhöfer.
Frau Bergmann, seine Frau	—	—	—	—	Herr George.
Paul,	} in deren Diensten	—	—	—	} Herr Kramer.
Wilhelm,					
Grete,					Dem. Fabies.

Bauern. Aufwärter. Landleute. Fuhrleute. Viehhändler. Junge Mädchen. Soldaten.
 Die Handlung begibt sich in dem Dorfe Schönau auf dem Wege von Stuttgart nach Ulm, theils im Gasthause zum goldenen Löwen am Fuß des Gebirges, theils in Georges von Germanys Hütte, auf der Spitze eines wüsten Berges.

Die geehrten Abonnenten werden ersucht, wosern sie ihre Plätze behalten wollen, die desfalligen Bestellungen bis Mittags 12 Uhr bei dem Rendanten Trimborn zu machen, wo ihnen bis zu diesem Zeitpunkte der Platz zu 15 Sgr. abgegeben wird. Nach dieser Zeit wird über die Plätze anderweitig verfügt werden.

Zu dieser Vorstellung beehrt sich ein verehrliches Publikum ganz ergebenst einzuladen

Gustav Seeliger.

Preise der Plätze:

Ranglogen und Sperrsitze 20 Sgr. Parterrelogen 15 Sgr. Parquet 10 Sgr.
 Gallerie 5 Sgr.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung
 heute Sonntag den 9. April 1837
 zum Vortheil des Gustav Seeliger:
Drei Tage
 aus dem Leben eines Spielers.

Drama in 3 Abtheilungen und 4 Aufzügen nach dem Französischen des Victor Ducange
 is Angely.

er Tag.

Personen:				
Herr Witte.	—	—	—	—
Gustav Seeliger.	—	—	—	—
Herr Euling.	—	—	—	—
Herr Limbach.	—	—	—	—
Mad. Limbach.	—	—	—	—
Herzogen, Georges Braut	—	—	—	—
Herr Derossi.	—	—	—	—
Herr Meyerhöfer.	—	—	—	—
Mad. Weiß.	—	—	—	—
Herr Breuer.	—	—	—	—
Herr Keiner.	—	—	—	—
Herr George.	—	—	—	—
Herr Kramer.	—	—	—	—

ner. Kammerfrauen. Diener.
 nem Spielhause, theils in Herrn von Germanys
 hnung.

er Tag,

ter spielt als der erste.

Personen:				
Gustav Seeliger.	—	—	—	—
Mad. Limbach.	—	—	—	—
Herr Euling.	—	—	—	—
Herr Limbach.	—	—	—	—
Herr Derossi.	—	—	—	—
Mad. Weiß.	—	—	—	—
Herr Meyerhöfer.	—	—	—	—
Mar Lauber.	—	—	—	—

bediente. Soldaten.
 t Georges von Germanys Wohnung.

er Tag,

5 Jahre später spielt als der zweite.

Personen:				
Gustav Seeliger.	—	—	—	—
Mad. Limbach.	—	—	—	—
Herr Seelig.	—	—	—	—
Herr Euling.	—	—	—	—
Herr Breuer.	—	—	—	—
Herr Weiß.	—	—	—	—
Mad. Meyerhöfer.	—	—	—	—
Herr George.	—	—	—	—
Herr Kramer.	—	—	—	—
Dem. Fabies.	—	—	—	—

ler. Junge Mädchen. Soldaten.
 auf dem Wege von Stuttgart nach Ulm, theils
 es Gebirges, theils in Georges von Germanys

Die geehrten Abonnenten werden ersucht, wosern sie ihre Plätze behalten wollen, die
 desfalligen Bestellungen bis Mittags 12 Uhr bei dem Rendanten Trimborn zu machen,
 wo ihnen bis zu diesem Zeitpunkte der Platz zu 15 Sgr. abgegeben wird. Nach dieser
 Zeit wird über die Plätze anderweitig verfügt werden.

Zu dieser Vorstellung beehrt sich ein verehrliches Publikum ganz ergebenst einzuladen
Gustav Seeliger.

Preise der Plätze:
 Ranglogen und Sperrstie 20 Sgr. Parterrelogen 15 Sgr. Parquet 10 Sgr.
 Gallerie 5 Sgr.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Ende 9 Uhr.